Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 22 (1896)

Heft: 31

Artikel: Zum 1. August

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-433180

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirkes humorikisch-sakyrisches Cochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli & A. Beetschen. — Expedition: Rämistrasse 31. — Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

---> Abonnementsbedingungen. ≺---

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. -- Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiang 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.





Zum 1. August.



en "ersten Augsten" wollt Ihr feiern? So feiert ihn für Euch, zu Haus! Kein Programm zum Herunterleiern Braucht's, — weder Tanz noch Schmaus. Der feste sind wohl schon zu viele, Much ohne sie käm' man zum Ziele.

Satt hat man längst die hohlen Phrasen Pflichtmäßiger Beredfamkeit. Stets auf den alten Wiesen grasen hat wenig Werth in uns'rer Zeit. für Sonntagspatriotenpaare Braucht's keinen neuen Tag im Jahre!

Statt mit der Menge einzukehren, Zerstreuend Euch in Berg und Chal, Kehrt bei Euch selber ein, zu ehren Des Tages deutungsschwere Zahl. Beheimnispoll zur Dämmerstunde Winkt Euch ein Bild auf gold'nem Grunde: Drei Männer geben sich die Hände In gletscherflarer Sternennacht, Un unentweihtem Seegelände Zu halten treue Schweizerwacht, Im Ungesicht der Bergtitanen Der freiheit einen Weg zu bahnen . . .

Das Bild zerrinnt im Abendschatten; Der Tag versinkt im Glockenklang, Der friede geht durch Blumenmatten Und blickt bewegt vom Felsenhang. Ein grunes Eiland sieht er schwimmen Im Dölkerbrand, — hört ferne Stimmen:

Das Cand, in deffen hut gestanden Der Dölkerfreiheit Wiege klein, Soll trogen allem Wogenbranden, Nicht einer Windsbraut Beute sein. Auf diesem Grund mag weiter sprossen Die gute Saat der Eidgenoffen!